

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 94 (1976)
Heft: 36: SIA-Heft, 4/1976: Bruchsicherheitsnachweis bei vorgespannten Betontragwerken

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ankündigungen

Sicherheit im Strassenverkehr

Das Institut für Verkehrssicherheit AG (IVS) mit Sitz in Aarau führt am 16. September im Hotel Airport Hilton in Opfikon eine Tagung durch, an der über die Tätigkeit des noch jungen Instituts orientiert wird. Im Institut sollen auf interdisziplinärer Basis Fragen und Probleme bearbeitet werden, die der Hebung der Verkehrssicherheit dienen. Das Institut ist imstande, diesbezügliche komplizierte Infrastrukturen zur Verfügung zu stellen.

Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Teile: Referate und Demonstrationen (auf dem Flughafen Kloten). Die Vorträge befassen sich mit den verschiedenen Konzepten der Verkehrssicherheitsbestrebungen in der Schweiz, ferner mit Massnahmen, die für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer im Strassenbau zu berücksichtigen sind. Demonstriert werden Geräte zur Messung der Griffbarkeit, der Deflektion und der Ebenheit. Ein Podiumsgespräch schliesst die Tagung.

Tagungsbeitrag: 50 Fr. Das detaillierte Programm kann beim Veranstalter, Institut für Verkehrssicherheit, Rain 16, 5000 Aarau (Tel. 064 / 24 72 24), bezogen werden.

Besichtigung von Stahlbauten in Basel und Münchenstein

Organisiert durch die Schweizerische Zentralstelle für Stahlbau, ist am 21. Okt. 1976 Gelegenheit geboten, sich über die Aufstockung des Getränkelaagers der COOP Basel ACV und über den Neubau der Betriebszentrale Münchenstein der Migros Genossenschaft Basel zu orientieren.

Die Veranstaltung beginnt am 21. Oktober vormittags um 10.15 Uhr im Hotel Europa (Clarastr. 43, Basel). Zwei allgemeinen Referaten – «Die Anwendung von Stahl im Hochbau aus der Sicht des beratenden Ingenieurs. Möglichkeiten und Grenzen der Nutzwertanalyse zur Beurteilung von Projektvarianten» (W. Meyer, Luzern) und «Stahlkonstruktionen und ihre Funktionen im Industriebau am Beispiel der chemischen Industrie» (R. Felber, Basel) – folgen orientierende Vorträge über die Exkursionen vom Nachmittag. Die Besichtigungen beginnen um 14.30 Uhr (Busabfahrt vom Hotel Europa).

Tagungsbeitrag (inkl. Mittagessen und Getränke): Fr. 80.—. Anmeldekarten sind bei der Schweizerischen Zentralstelle für Stahlbau, Seefeldstr. 25, 8034 Zürich (Tel. 01 / 47 89 80) zu beziehen.

Substitutionsmöglichkeiten von Erdöl durch elektrische Energie

In welchem Masse sich Erdöl durch elektrische Energie ersetzen lässt (substituieren), bildet das Thema einer Informationstagung, die am 12. Oktober im Kursaal Bern durchgeführt wird. Als Veranstalter zeichnen die Elektrowirtschaft (Schweiz. Gesellschaft für Elektrizitätsverwertung) und das Office d'Electricité de la Suisse Romande im Verein mit dem Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke. Die Präsidenten der genannten Organisationen werden sich an der Tagung beteiligen, wobei im Mittelpunkt ein Referat von C. Babaianz, Präsident des VSE, stehen wird. Vertreter grösserer Elektrizitätswerke berichten über Substitutionsmöglichkeiten und die diesbezüglichen Erfahrungen in ihren Betrieben. Weitere Referate behandeln die Substitutionsmöglichkeiten in der Industrie und im Verkehr. Ferner ist vorgesehen, dass der gegenwärtig vor dem Abschluss stehende interne VSE-Bericht «Substitution von Erdöl durch elektrische Energie» ebenfalls präsentiert wird.

Die Eidgenössische Kommission für die Gesamtenergiekonzeption hat in ihrem Zwischenbericht vom Mai 1976 festgestellt, dass aus politischen und ökologischen Gründen eine Verminderung des Erdölanteils am schweizerischen Energieverbrauch vonnöten ist. Es muss ein Teil des Erdöls durch andere Energieträger ersetzt werden. Die Elektrizität ist in der Lage, zur Erreichung dieses Zieles einen angemessenen Beitrag zu leisten. Auf welche Weise und in welchem Umfang, soll an der Tagung in Bern dargelegt werden.

Anmeldungen sind an die Elektrowirtschaft, Postfach 2272, 8023 Zürich, zu richten, wo auch das detaillierte Tagungsprogramm erhältlich ist.

Reinhaltung natürlicher und künstlicher Seen

Die 12. Arbeitstagung des «Österreichischen Wasserwirtschaftsverbandes» ist dem Thema «Reinhaltung natürlicher und künstlicher Gewässer» gewidmet. Sie findet vom 12. bis 14. Oktober in Bregenz (Theater am Kornmarkt) statt. Die Vorträge des ersten Tages befassen sich in erster Linie mit wasserwirtschaftlichen und limnologischen Fragen des Bodensees, ferner mit Massnahmen zu seiner Reinhaltung. Am zweiten Tag stehen die Themen Wasserversorgung aus natürlichen Seen und Hygieneanforderungen an künstliche Seen im Vordergrund. Der dritte Tag ist für Exkursionen reserviert.

Tagungsprogramm und Anmeldung: Österreichischer Wasserwirtschaftsverband, An der Hülben 4, A-1010 Wien 1.

Einführungskurse in die ur- und frühgeschichtliche Archäologie der Schweiz

Die Schweizerische Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte führt am 23./24. Okt. 1976 in der ETH Zürich einen weiteren Einführungskurs für archäologisch interessierte Kreise durch. Das Thema «Das Frühmittelalter der Schweiz» wird in folgenden Vorträgen behandelt: Historischer Überblick (C. Pfaff); Romanen und Rätoromanen (M. Martin); Burgunder und Langobarden (H. Schwab); Alamannen und Franken (R. Moosbrugger-Leu); Der Adel (R. Moosbrugger-Leu und H. Keller); Die Ortsnamen (S. Sonderegger); Die alten Kastellstädte und die germanische Besiedlung (M. Martin); Kirchen, Klöster und Profanbau (H. R. Sennhauser); Kunst und Kunstgewerbe (R. Schnyder); Münzwesen, Wirtschaft und Handel (H.-U. Geiger); Die Rechtsgeschichte (C. Schott).

Kurskarte für alle Vorträge: Fr. 15.—. Programme und Anmeldekarten können beim Sekretariat der Schweizerischen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte, Postfach, 4001 Basel (Tel. 061 / 25 30 78) bezogen werden.

Internationale Wohnbautagung in Wien

20 Jahre Wohnbauforschung in Österreich

Eine grosse internationale Wohnbautagung wird sich im Herbst im Internationalen Atomenergiezentrum unter anderem auch mit der Frage der Wechselwirkung zwischen Klima, Planen und Bauen befassen. Veranstaltet wird diese Tagung, die anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten der Forschungsgesellschaft für Wohnen, Bauen und Planen vom 18. bis 22. Oktober in Wien stattfindet, vom Internationalen Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung, von der ISB-International Society for Bioclimatology und von der Weltmeteorologenorganisation, einer Unterorganisation der UNO.

Eröffnet wird die Tagung mit einer Arbeitssitzung des ständigen Ausschusses für Miete und Familieneinkommen im Internationalen Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung am 18. Oktober 1976. Am 20. Oktober findet eine Tagung über die Wechselwirkung zwischen Klima, Planen und Bauen mit der Frage der Regionalplanung in diesem Zusammenhang statt. Am 21. Oktober wird die Internationale Tagung zu diesem Thema fortgesetzt.

Am Freitag, dem 22. Oktober, findet schliesslich eine Tagung der Forschungsgesellschaft für Wohnen, Bauen und Planen anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums der Wohnbauforschung in Österreich statt.

Die Anmeldung für das komplette Tagungsprogramm im internationalen Atomenergiezentrum kann beim Kongressbüro des Reisebüros Kosmos in Wien erfolgen. Für die gesamte Tagung werden aus insgesamt 14 europäischen Städten ermässigte IT-Flugpauschalreisen geplant.

Praktische Anwendung von Energiespartechniken

Vom 14. bis 15. Okt. 1976 findet im *Gottlieb-Duttweiler-Institut für wirtschaftliche und soziale Studien (GDI)* in Rüschlikon eine Tagung über das Thema «Praktische Anwendung von Energiespartechniken» statt. Die Veranstaltung richtet sich an technische Direktoren, Betriebsleiter, Ingenieure und Architekten. Dabei werden Probleme der Verminderung der Energieverluste, der Erschliessung neuer Wärmequellen und Systemtechniken für die Gewinnung von Wärme – vor allem bei der Konstruktion von Gebäuden – erörtert. Eine Fallstudie rundet das Thema ab. Die Tagung steht unter der Leitung von *Ulf Bossel*, Deutsche Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt in Göttingen.

Auskunft über die Teilnahmebedingungen und über das detaillierte Programm sind beim Sekretariat des GDI, 8803 Rüschlikon (Tel. 01 / 724 00 20) zu erhalten.

Magglings im Zeichen der Indianer

Die für Europa einzigartige Ausstellung «Spiel und Sport der Indianer von Nordamerika», welche als Auftakt zu den Olympischen Sommerspielen im Schweizerischen Sportmuseum Basel zu sehen war, wird vom 27. August bis 21. September das Schulgebäude der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen schmücken.

Das wertvolle, grösstenteils aus Leihgaben amerikanischer und Schweizer Museen bestehende Ausstellungen umfasst neben zahlreichen Sport- und Kulturgeräten über 70 Grossreproduktionen von Zeichnungen, Stichen und Malereien aus der Zeit zwischen 1832 und 1852. Die Bilder, zumeist Werke von Schweizer Künstlern wie z. B. dem berühmten Zürcher Karl Bodmer (1809–1893), bestechen durch ihre Unmittelbarkeit und widerspiegeln lebensnah die damalige indianische Kultur und deren Untergang durch den vordringenden weissen Mann.

European Space Agency

Stellenausschreibungen der Europäischen Weltraumorganisation

Im European Space Research and Technology Centre (ESTEC) in *Noordwijk*, Niederlande:

- 76—748 Electro-mechanical Engineer in the Departement of Development and Technology.
- 76—1003 Telecommunication System Engineer (Data Handling) in the Marots System Division.

In den USA (MSFC, Huntsville, KSC, Florida, JSC, Houston):

- 76—1045 Senior Engineer (electrical or electromechanical) in the Pay load Operations Team.
- 76—1046 Engineer in the Pay load Operations Team (holder of a university degree in physics, engineering or related subjects)

Die ausführliche Beschreibung dieser Posten, die hauptsächlich für Elektroingenieure und Physiker in Frage kommen, kann vom Sekretariat der GEP, Staffelstrasse 12, 8045 Zürich, Telefon 01 / 25 60 90, angefordert werden.

Stellenvermittlung SIA/GEP

Stellensuchende, welche ihre Kurzbewerbung in dieser Rubrik veröffentlicht haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der *Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH (GEP)*, Staffelstrasse 12, 8045 Zürich, Tel. 01 / 25 60 90. Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert.

Firmen, welche sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an die oben erwähnte Adresse der GEP zu richten.

Stellengesuche

Dipl. Architekt ETHZ, 1943, Schweizer, *Deutsch*, Engl., Franz., 7 Jahre Praxis in Projektierung und Ausführung, teils selbständig, in der Schweiz, England und Südafrika, sucht Tätigkeit, evtl. freie Mitarbeit in Architekturbüro, Unternehmung usw. im Raum Zürich. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1162.**

Dipl. Bauing. ETHZ, 1950, Schweizer, *Deutsch*, Franz., Engl., Dipl. Herbst 1975, VR Konstruktion, Grund- und Strassenbau, drei Monate Auslandpraxis (Trinkwasserversorgung), sucht Stelle in Projektierung Hoch-, Tief- oder Wasserbau, Schweiz oder Ausland. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung. **Chiffre 1163.**

Dipl. Bauing. ETHZ, 1951, Schweizer, *Franz.*, *Deutsch*, Engl., diplomiert in VR Konstruktion, dazu VR Grund- und Strassenbau, 3½ Monate Praktikum, sucht Stelle im Raum Zürich oder Westschweiz. Auslandmöglichkeit erwünscht. Eintritt sofort. **Chiffre 1164.**

Dipl. Bauing. ETH/SIA, 1948, Schweizer, *Deutsch*, Franz., Engl. (Span., Ital.), Praxis in Planung und Projektierung von Eisen- und Spannbetonobjekten (Industrie- und Brückenbau) in der Schweiz und in Frankreich, Erfahrung in Anwendung von EDV, z. Zeit Projektleiter, sucht verantwortungsvolle Tätigkeit in Ingenieurbüro oder Unternehmung mit der Möglichkeit von Auslandsaufenthalten oder Stelle als Statiker im Ausland (auch Uebersee). **Chiffre 1165.**

Masch.-Ing. ETHZ, 1931, Schweizer, *Deutsch*, Franz., Engl., Praxis in thermischem Versuchslokal, Reaktortechnik, Lagertechnik und mehrjährige fundierte Erfahrung in Organisation, Planung und Fabrikation, sucht verantwortungsvolle Tätigkeit in Industrie, Verwaltung oder Energiewirtschaft im Raume Zürich, Baden. Eintritt ab 1. 11. 1976. **Chiffre 1166.**

Dipl. Bauing. ETHZ, 1949, Schweizer, *Deutsch*, Franz., Engl., zurzeit in Bauleitung im Nationalstrassenbau tätig, Vertiefungsrichtungen: Grund-, Strassen- und Untertagebau, Baubetrieb und Bauplanung, sucht Stellung in Unternehmung, Büro oder Verwaltung. Eintritt nach Übereinkunft. **Chiffre 1167.**

Junger dipl. Bauingenieur ETHZ, 1952, Franzose mit Niederlassungsbewilligung, *Franz.*, *Deutsch*, Engl., Interesse für Statik, Stahlbetonbau, Stahlbau, sucht Stelle in Ingenieurbüro oder Unternehmung. Raum Zürich bevorzugt. Eintritt ab 1. 9. 1976. **Chiffre 1168.**

Dipl. Architekt ETHZ, 1942, Schweizer, *Deutsch*, Franz., Engl., 7 Jahre Praxis in der Planung und Projektierung von Verwaltungs-, Bank, Versicherungs-, Industrie- und Wohnbauten sowie Wettbewerben in In- und Ausland, sucht Kaderstellung oder freie Mitarbeit in der Schweiz oder im Ausland. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1169.**

Dipl. Architekt ETH, Bauing. SIA, Exiltscheche, 1941, sucht Stelle in Architekturbüro im Raume Zürich—Baden. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1170.**